

## 280686-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neubau Justizzentrum Köln, Planungsleistungen Schadstoffsanierung und Abbruch

OJ S 80/2026 24/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Köln

E-Mail: [BLBVergabe@blb.nrw.de](mailto:BLBVergabe@blb.nrw.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Justizzentrum Köln, Planungsleistungen Schadstoffsanierung und Abbruch

Beschreibung: Das Justizzentrum Köln ist mit rund 1.800 Bediensteten das größte Gerichtszentrum Nordrhein-Westfalens. Die bauliche Substanz der bestehenden Justizgebäude an der Luxemburger Straße 101 in Köln weist erhebliche Mängel auf, die den Weiterbetrieb auf absehbare Zeit unmöglich machen. Die technische Ausstattung ist mittlerweile veraltet und entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen an ein Justizgebäude und an den Klimaschutz. Die Anforderungen an das Kölner Justizzentrum haben sich in den letzten 40 Jahren stark verändert. Insbesondere ist durch eine höhere Anzahl an Gerichtsverfahren ein deutlich größerer Flächenbedarf entstanden. Neben diesen Gründen erfordern auch die unbefriedigende städtebauliche Situation und die Planung zur Erweiterung des Inneren Grüngürtels durch die Stadt Köln eine Neuordnung des Areals und einen Neubau des Gebäudekomplexes für das Landgericht Köln, das Amtsgericht Köln und die Staatsanwaltschaft Köln. Zur Umsetzung des Neubaus des Justizzentrums soll der erste Bauabschnitt im östlichen Baufeld entstehen. Auftragsgegenstand ist die Planung, Ausschreibung und Objektüberwachung der Abbrucharbeiten für das Bestandsgebäude der Staatsanwaltschaft und des Parkhauses der Justiz als Teil des Justizzentrums Köln. Der Abriss erfolgt im Vorfeld des 01. Bauabschnittes (Baufeld Ost). Das Grundstück ist für die Übergabe an ein Neubauprojekt für die Umsetzung des ersten Bauabschnitts vorzubereiten. Dabei sind die einschlägigen Regeln der Technik anzuwenden und die Anforderungen an die Nachhaltigkeit zu beachten. Die westlich angrenzenden Gerichtsgebäude sowie das östlich gelegene und ebenfalls für die Gerichte genutzte Interimsgebäude werden während der Abbrucharbeiten weiterhin in vollem Umfang genutzt. Im Rahmen der Planung sind daher möglichst erschütterungsarme Verfahren für den Abbruch zu berücksichtigen. Ferner sind Maßnahmen für den Staubschutz im Rahmen der Ausführung zu berücksichtigen.

Kennung des Verfahrens: 23ebf4d8-4e36-4a36-b0b3-42c281c98946

Interne Kennung: 025-26-00111

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Justizzentrum Köln; Luxemburger Straße 101

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50939

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YYXYTP5N3JKC# In diesem Verfahren stehen für die Angebotserstellung weitere Unterlagen (Pläne und Gutachten ) zur Verfügung. Nach Einreichung der Verschwiegenheitserklärung über die Kommunikation des Vergaberaums werden weitere Unterlagen mit weiterführenden Informationen (Pläne und Gutachten) zur Verfügung gestellt. Das Vergabeverfahren wird über den Vergabemarktplatz NRW (VMP NRW) abgewickelt. Unternehmen erhalten bei der Registrierung auf dem VMP NRW einen individuellen Unternehmensaccount. Der Austausch zwischen der Vergabestelle und dem Unternehmen erfolgt elektronisch über diesen Account und den für dieses Vergabeverfahren angelegten Projektraum im Modul "Kommunikation". Nur das Unternehmen hat Zugriff auf die über den Unternehmensaccount im Modul "Kommunikation" des Projektraums eingegangenen und ausgehenden Nachrichten. Dem Unternehmen werden hierüber auch rechtserhebliche Erklärungen im Vergabeverfahren zugestellt. Innerhalb des Unternehmensaccounts können mehrere Nutzerkonten angelegt werden. Bei der Anlage wird die Verwendung funktionsbezogener E-Mail-Adressen empfohlen. Weitere Informationen und Hilfestellungen zum VMP NRW sowie Anleitungen zum Bietertool für die Angebotsabgabe finden Sie auf der Internetseite des Betreibers cosinex GmbH unter folgendem Link: <https://support.cosinex.de/unternehmen/pages/viewpage.action?pageId=28115008>.

\*\*\*\*\* 1. Die geforderten Erklärungen sind mit den geforderten Nachweisen gemäß § 53 VgV ausschließlich elektronisch in Textform über die Angebotsfunktion der Vergabeplattform zu übersenden. Das Angebot muss dort bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote eingegangen sein. Die Verfahrenssprache ist Deutsch. Sämtliche Unterlagen sind in deutscher Sprache vorzulegen. Bei fremdsprachigen Unterlagen sind beglaubigte Übersetzungen in die deutsche Sprache beizufügen. ----- 3. Die Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform zulässig. Kommunikation über andere Medien ist nicht zulässig und wird - aus Gründen der Verfahrensfairness - nicht beantwortet. Bieterfragen bis zum angegebenen Termin vor der Abgabefrist zu stellen. Spätere Fragen sind zwar nicht ausgeschlossen, Bieter haben jedoch keinen Anspruch darauf, dass solche Fragen noch vor Ablauf der Frist zur Einreichung des Teilnahmeantrags beantwortet werden. ----- 4. Wird der Auftrag einer Bieter- bzw. Bergewerbergemeinschaft erteilt, so ist diese in eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter zu überführen. ----- 5. Der Bieter muss ein Unterauftragnehmen, das ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder bei dem zwingende Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultative Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen, nach schriftlicher Anforderung ersetzen. ----- 6. Der Auftraggeber behält sich vor, - sofern gesetzlich zulässig - fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern und/oder die Eigenerklärungen durch die Vorlage von geeigneten Nachweisen zu überprüfen. Hierzu sind nach Anforderung der Vergabestelle

die angeforderten Unterlagen innerhalb einer von der Vergabestelle vorzugebenden Frist vorzulegen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, Nachforderungen zu stellen. ----- 7. Bei der Auftragsbearbeitung sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einzuhalten. ----- 8. Die Vorgaben des TVgG NRW zu den Bereichen Mindestlohn und Tariftreue, sind zwingend zu berücksichtigende Ausführungsbedingungen i. S. v. §§ 128 Abs. 2 i. V. m. 129 GWB. Die besonderen Vertragsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages. ----- 9. Hingewiesen wird auf die Korruptionspräventionen, denen sich der BLB NRW unterworfen hat; diese finden sich unter: [http://www.blb.nrw.de/BLB\\_Hauptauftritt/Compliance/](http://www.blb.nrw.de/BLB_Hauptauftritt/Compliance/). Einem rechtskonformen Handeln unterwirft sich auch der Bieter/ Auftragnehmer. ----- 10. Hinweis - Auszug aus dem Wettbewerbsregister Der BLB NRW ist als öffentlicher Auftraggeber gesetzlich verpflichtet, ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR netto über den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erfolgen soll, eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 Abs. 1 Satz 1 des Wettbewerbsregistergesetzes einzuholen. Für die Abfrage beim Bundesamt für Justiz werden bestimmte Daten benötigt, die dem BLB NRW teilweise nicht vorliegen und daher abgefragt werden müssen. Die Einholung einer Auskunft aus dem Wettbewerbsregister erfolgt nur im Hinblick auf den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erfolgen soll oder sofern im Hinblick auf die Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB Zweifel an deren Richtigkeit bestehen und diese Zweifel mit der entsprechenden Abfrage ausgeräumt werden können. Im Sinne des Datenschutzes ist die Angabe der Daten mit dem Angebot nicht erforderlich. Die Angaben können jedoch freiwillig erfolgen. Ob die Angabe mitsamt dem Angebot erfolgt, hat keinen Einfluss auf die Bewertung des Angebots. Wenn Sie die Angabe bereits mit dem Angebot machen wollen, bitten wir zur Gewährleistung der Vollständigkeit der Daten, das Formblatt zu verwenden.

\*\*\*\*\* Hingewiesen wird auch auf die Zuschlagkriterien: Preis 100 %

\*\*\*\*\* Information zur Neuorganisation der Vergabekammern in  
Nordrhein-Westfalen: Zuständigkeit Vergabekammer Rheinland: - ab 01.01.2026 bis  
30.06.2026 für Neueingänge aus dem Regierungsbezirk Köln Zuständigkeit Vergabekammer  
Westfalen: - ab 01.01.2026 bis 30.06.2026 für Neueingänge aus den Regierungsbezirken  
Arnsberg, Münster, Detmold und Düsseldorf - ab 01.07.2026 bis 31.12.2026 für Neueingänge  
aus allen Regierungsbezirken in Nordrhein Westfalen Zuständigkeit Vergabekammer  
Nordrhein-Westfalen: - ab 01.01.2027 für Neueingänge aus allen Regierungsbezirken in  
Nordrhein Westfalen sowie für alle vor der Vergabekammer Westfalen oder der  
Vergabekammer Rheinland anhängigen Nachprüfungsverfahren

\*\*\*\*\* Hingewiesen wird auf die  
Korruptionspräventionen, denen sich der BLB NRW unterworfen hat; diese finden sich unter:  
<https://www.blb.nrw.de/compliance> Einem rechtskonformen Handeln unterwirft sich auch der  
Bewerber / Auftragnehmer. Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW  
Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des  
Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die  
Berücksichtigung Ihres Angebotes. Hinweis - Vergaberegister Die Vergabestelle meldet der  
/dem im Land Nordrhein-Westfalen eingerichteten zentralen Informationsstelle  
/Vergaberegister beim Finanzministerium NRW solche Bieterinnen/Bieter, die wegen schwerer  
Verfehlungen von der Teilnahme am Vergabeverfahren zeitlich befristet ausgeschlossen  
wurden oder bei denen wegen geringfügiger Verfehlungen auf einen Ausschluss verzichtet  
wurde. Die Vergabestelle fragt bei der v. g. Informationsstelle an, ob hinsichtlich der Bieterin  
/des Bieters, die/der den Zuschlag erhalten soll, Eintragungen im Vergaberegister vorliegen.

\*\*\*\*\*

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: § 124 GWB - § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie sämtliche

Ausschlussgründe nach § 123 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Neubau Justizzentrum Köln, Planungsleistungen Schadstoffsanierung und Abbruch

Beschreibung: Erbringung von Planungsleistungen für die Schadstoffsanierung und den Abbruch der Staatsanwaltschaft und des Parkhauses

Interne Kennung: 025-26-00111

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Justizzentrum Köln; Luxemburger Straße 101

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50939

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 40 Monate

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 531 EU - Bewerber- / Bietergemeinschaftserklärung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): nur einzureichen, bei Zusammenschluss zu einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 533a EU - Informationen Unteraufträge bei

Angebotsabgabe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): falls zutreffend einzureichen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 533b EU - Nachweis Unterauftragnehmer (Mit dem

Angebot; Mittels Eigenerklärung): falls zutreffend einzureichen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 534a EU - Erklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot;

Mittels Eigenerklärung): falls zutreffend einzureichen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 534b EU - Erklärung Eignungsleihe Haftung (Mit dem

Angebot; Mittels Eigenerklärung): falls zutreffend einzureichen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verantwortliche Ansprechpartner (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anzugeben sind die verantwortlichen Ansprechpartner (Projektleitung, stellvertretende Projektleitung, Fachbauleitung Objektüberwachung)

MINDESTANFORDERUNG: Die Projektleitung muss über mindestens 8 Jahre

Berufserfahrung, die stellvertretende Projektleitung über mindestens 5 Jahre Berufserfahrung,

die Fachbauleitung Objektüberwachung über mindestens 8 Jahre Berufserfahrung im

ausgeschriebenen Bereich verfügen. Jeder der verantwortlichen Personen muss die

Sachkundeweise gemäß TRGS 519 und DGUV 101-004 vorweisen können. Die Nachweise

sind dem Angebot beizufügen. Des Weiteren muss bei zwei der verantwortlichen

Ansprechpartner die Sicherheitsüberprüfung mind. Ü2 vorhanden sein.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Ausgefüllter Eignungs- bzw. Bewerber-/Bieterbogen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Berufs- /

Betriebshaftpflichtversicherung Land (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Mindestanforderung: Die Versicherung ist während der gesamten Vertragszeit zu unterhalten und nachzuweisen. Die Versicherung muss mindestens zweifach maximiert sein bei natürlichen Personen bzw. mindestens dreifach maximiert bei juristischen Personen. Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen: - für Personenschäden mind. 3 Mio. Euro - für sonstige Schäden mind. 5 Mio. Euro. Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung zu erbringen.

Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Eigenerklärung über den Umsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Durchschnittlicher spezifischer Netto-Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

MINDESTANFORDERUNG: Umsatz durchschnittlich mind. 1.450.000 EUR netto p.a. Mit Einreichung des ausgefüllten Eignungsbogens ist dieser Nachweis erbracht. Sofern der Bewerber sich bei der Einreichung von Nachweisen zum Umsatz auf Nachunternehmer /Unterauftragnehmer beruft, sind von diesen einzureichen: - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer - Angaben zu wirtschaftlichen Verknüpfungen: Erklärung zur Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Eigenerklärung zur technischen

Ausstattung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Abfrage über die Geräte und

technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Mit Einreichung des ausgefüllten Eignungsbogens ist dieser Nachweis erbracht.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Erklärung zur Zahl der in

jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Angabe im Eignungs- bzw. Bewerberbogen Mindestanforderung: 5 Mitarbeiter in der Schadstoffsanierung/Abbruch

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsbogen: Unternehmensreferenzen lt. Bieter /Bewerberbogen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anforderungen an die

Referenzen: Anzugeben sind 2 Referenzen der Schadstoffsanierung und Abbruchplanung bei denen Leistungen in den letzten 5 Jahren (01.04.2021 bis 31.03.2026) erbracht worden sind.

Folgende Mindestanforderungen müssen erfüllt sein: Folgende Mindestanforderungen können in einer einzigen oder in unterschiedlichen Referenzen nachgewiesen werden: - mindestens

eine Referenz mit Schadstofferkundung oder Schadstoffsanierung/Entkernung mit Baukosten nach DIN 276 von mindestens größer/gleich 6.000.000 EUR brutto, -mindestens eine Referenz mit Baukosten für Abbruch nach DIN 276 von mindestens größer/gleich 2.000.000,- EUR brutto. - mindestens eine Referenz muss Leistungen beinhalten, die die Sicherheitsbedingungen in sicherheitsrelevanten Liegenschaften erfüllt haben (z. B. Militärische Anlagen, Kasernen, JVA etc.) - beide Referenzen müssen für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein. Die Referenzaufgaben müssen vergleichbare Leistungen sein. Die Referenzen müssen zur Erfüllung der Mindestanforderung für die Eignung wertungsfähig sein.

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTP5N3JKC/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTP5N3JKC>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTP5N3JKC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Angebote müssen vollständig sein. Unvollständige Angebote können ausgeschlossen werden. Der AG weist des Weiteren darauf hin, dass er sich das Recht vorbehält, Aufklärungen nach § 15 Abs. 5 VgV sowie Nachforderungen bezüglich fehlender, fehlerhafter oder unvollständiger leistungsbezogener und unternehmensbezogener Unterlagen, die nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, nach § 56 Abs. 2 VgV vorzunehmen. Die Bieter haben ausdrücklich kein Recht auf die Durchführung einer Aufklärung oder Nachforderung im oben genannten Sinne. Die Vergabestelle wird die vergaberechtlichen Grundsätze - insbesondere Gleichbehandlung und Transparenz - stets angemessen berücksichtigen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: \* Mit dem Angebot

\*\* Mittels Eigenerklärung: - 324 EU - Angebotsschreiben - 521 EU - Eigenerklärung

Ausschlussgründe: Bei Bewerber- / Bietergemeinschaft: - von jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft einzeln unterschrieben vorzulegen. Bei Unterauftragnehmer /

Eignungsleiher - von jedem Unterauftragnehmer bzw. Eignungsleiher zu fordern und spätestens vor Vertragsschluss unterschrieben vorzulegen. - 523 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU - Anlage 05 - vorläufige Honorarberechnung: als Preisangebot - Hinweis\_Anforderung Auszug aus Wettbewerbsregister (WReg) - Selbstauskunft Einzelunternehmen - Scheinselbstständigkeit: Nur auszufüllen, wenn Sie keine juristische Person oder Personengesellschaft sind. - Vertrag: - ausgefüllt und unterschrieben - Angabe verantwortliche Ansprechpartner  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja  
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: entsprechend der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Köln

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW - Justizariat

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Köln

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Köln

Registrierungsnummer: 05111-32003-71

Postanschrift: Domstr. 55-73

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50668

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf und Vertragsmanagement

E-Mail: [BLBVergabe@blb.nrw.de](mailto:BLBVergabe@blb.nrw.de)

Telefon: +49 0

Fax: +49 0

Internetadresse: <http://www.blb.nrw.de>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### **8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW - Justizariat

Registrierungsnummer: t:0211617000

Postanschrift: Mercedesstr. 12

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40470

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: [BLBVergabe@blb.nrw.de](mailto:BLBVergabe@blb.nrw.de)

E-Mail: [BLBVergabe@blb.nrw.de](mailto:BLBVergabe@blb.nrw.de)

Telefon: +49 0

Fax: +49 21161700174

Internetadresse: <http://www.blb.nrw.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: t:02211473055

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 0

Fax: +49 221-1472889

Internetadresse: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

---

## Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5527c699-627c-4f62-b7a5-bd4c40fe4cf8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/04/2026 17:04:06 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 280686-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026